

Protokoll

Generalversammlung 2020 Zuger Wirtschaftskammer

Mittwoch, 3. Juni 2020, 16.00 Uhr
Zuger Wirtschaftskammer, Hinterbergstrasse 24, Steinhausen

Andreas Umbach, Präsident, eröffnet um 16.00 Uhr die Generalversammlung der Zuger Wirtschaftskammer und übernimmt den Vorsitz. Er hält einleitend fest, dass die Generalversammlung ursprünglich am Montag, 23. März 2020 hätte stattfinden sollen und die Mitglieder hierzu Anfang Februar 2020 schriftlich eingeladen wurden. Aufgrund des Coronavirus sowie der entsprechenden Weisungen des Bundes hatte der Vorstand die Mitglieder am 9. März 2020 darüber informiert, dass die Generalversammlung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben wird. Aufgrund der nach wie vor unsicheren Situation entschied der Vorstand Ende April, die Generalversammlung am 3. Juni 2020 durchzuführen. Der Vorsitzende erklärt, dass gestützt auf Art. 6a Abs. 1 lit. b der Verordnung 2 des Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19-Verordnung 2) vom 17. März 2020 für die Generalversammlung angeordnet wurde, dass die Mitgliederrechte nur durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Daniel Grunder, Rechtsanwalt und Notar, ausgeübt werden können. Anwesend sind:

Andreas Umbach	Präsident, Vorsitz
Ivo Flüeler	Quästor
Tanja Süssmeier	Geschäftsstellenleiterin und Protokollführerin
Daniel Grunder	unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Aufgrund der Durchführung der Generalversammlung in Abwesenheit der Mitglieder beschränkt sich der Inhalt der Generalversammlung auf die Traktanden.

Überleitend zur Behandlung der Traktanden stellt der Präsident sodann fest, dass

1. den Mitgliedern die Einladung samt Traktanden und Anträgen des Vorstands fristgerecht, statuten- und gesetzeskonform zugestellt worden ist;
2. zusammen mit der Einladung gestützt auf Art. 6a Abs. 1 lit. b der Verordnung 2 des Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19-Verordnung 2) vom 17. März 2020 die Anordnung, dass die Mitgliedsrechte nur durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Daniel Grunder, Rechtsanwalt und Notar, ausgeübt werden können, verordnungsgemäss erlassen wurde;
3. der Jahresbericht 2019 mit Jahresrechnung 2019 und Anhang sowie Budget 2020 den Mitgliedern per E-Mail zugestellt worden ist. Der Bericht der Revisionsstelle lag bei der Geschäftsstelle der Zuger Wirtschaftskammer zur Einsichtnahme auf;
4. der unabhängige Stimmrechtsvertreter, Rechtsanwalt und Notar Daniel Grunder, anwesend ist;
5. als Protokollführerin der heutigen Versammlung die Geschäftsstellenleiterin der Zuger Wirtschaftskammer, Tanja Süssmeier, amtet.

Zusammenfassend hält der Präsident fest, dass die heutige Generalversammlung gemäss den gesetzlichen Bestimmungen eingeladen und konstituiert worden ist. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Der Präsident weist darauf hin, dass die Stimmrechtszahlen und die Stimmrechtsverhältnisse vor der ersten Abstimmung bekannt gegeben werden.

Der Präsident weist darauf hin, dass die Generalversammlung gemäss Statuten der Zuger Wirtschaftskammer ihre Beschlüsse und Wahlen mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Stimmen vollzieht. Weil das absolute Mehr an den vertretenen Stimmen bemessen wird, wirken sich Enthaltungen auf das Ergebnis wie Nein-Stimmen aus.

Alsdann teilt der Präsident mit, dass gemäss Traktandenliste folgende Geschäfte behandelt werden:

1. Jahresbericht 2019
2. Jahresrechnung 2019
3. Entlastung der Vereinsorgane
4. Jahresbeiträge 2020
5. Budget 2020
6. Wahlen

Im Weiteren hält der Vorsitzende fest, dass aus dem Mitgliederkreis für die heutige Versammlung keine Traktandierungsbegehren eingegangen sind.

Bevor der Präsident das erste Traktandum behandelt, verliest der unabhängige Stimmrechtsvertreter die Stimmrechtszahlen:

Vertreten durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter sind 67 Mitglieder bzw. Stimmen. Das absolute Mehr der vertretenen Stimmen beträgt somit 34 Stimmen.

Traktandum 1: Jahresbericht 2019

Der Jahresbericht 2019 wurde den Mitgliedern am 30. Januar 2020 per E-Mail zugestellt. Auf einen mündlichen Rückblick auf das Geschäftsjahr 2019 wird verzichtet.

Die Generalversammlung heisst den Jahresbericht 2019 mit 67 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen gut.

Traktandum 2: Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung 2019 ist Bestandteil des Jahresberichts 2019. Der Jahresbericht 2019 wurde den Mitgliedern per E-Mail zugestellt. Auf eine mündliche Erörterung der Jahresrechnung 2019 wird verzichtet.

Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2019 mit 67 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.

Traktandum 3: Entlastung der Vereinsorgane

Der Vorstand beantragt unter Traktandum 3, seinen Mitgliedern für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

Die Generalversammlung erteilt mit 64 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen dem Vorstand Entlastung.

Traktandum 4: Jahresbeiträge 2020

Der Vorstand schlägt vor, die Jahresbeiträge wie folgt anzupassen:

	bisher		ab 2020*	
Einzelpersonen:	CHF	400.--	CHF	300.--
Unternehmen:				
1 - 9 Mitarbeitende	CHF	400.--	CHF	300.--
1 - 3 Mitarbeitende			CHF	300.--
4 - 9 Mitarbeitende			CHF	400.--
10 - 49 Mitarbeitende	CHF	500.--	CHF	700.--
50 - 99 Mitarbeitende	CHF	600.--	CHF	800.--
100 - 249 Mitarbeitende	CHF	700.--	CHF	1'000.--
250 - 499 Mitarbeitende	CHF	1'000.--	CHF	1'500.--
500 - 999 Mitarbeitende	CHF	1'500.--	CHF	2'000.--
1000 - 1999 Mitarbeitende	CHF	3'000.--	CHF	4'000.--
≥ 2000 Mitarbeitende	CHF	5'000.--	CHF	6'000.--
Organisationen:	CHF	600.--	CHF	800.--

* gültig per 1. Januar 2020

Weiter schlägt der Vorstand vor, auf die Erhebung der Aufnahmegebühr zu verzichten.
(bisher entsprach die Aufnahmegebühr einem vollen Jahresbeitrag)

Mit dieser Anpassung beabsichtigt der Vorstand:

- die Mitgliedschaft für kleinere Unternehmen attraktiver zu gestalten;
- durch die Abschaffung der Aufnahmegebühr die Eintrittshürde zu verkleinern;
- die finanzielle Basis der Zuger Wirtschaftskammer so auszurichten, dass die Aktivitäten auch künftig in bester Qualität und Quantität erbracht werden können.

Die Generalversammlung genehmigt mit 66 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung die Jahresbeiträge 2020.

Traktandum 5: Budget 2020

Das Budget 2020 ist Bestandteil des Jahresberichts 2019. Der Jahresbericht 2019 wurde den Mitgliedern per E-Mail zugestellt. Auf eine mündliche Erörterung des Budgets 2020 wird verzichtet.

Die Generalversammlung genehmigt das Budget 2020 mit 66 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung.

Traktandum 6: Wahlen

Der Präsident erklärt, dass gemäss Statuten die Vorstandsmitglieder als auch die Revisionsstelle alle zwei Jahre im Amt zu bestätigen sind. Die Vorstandsmitglieder sind frei wieder wählbar für maximal acht aufeinander folgende Jahre. Ausnahmen müssen vom Vorstand genehmigt werden. Für den Präsidenten sind keine Ausnahmen möglich. Die Revisionsstelle ist nach sechs Jahren neu zu besetzen.

An dieser Generalversammlung stehen für sechs Vorstandsmitglied, für den Präsidenten und die Revisionsstelle Erneuerungswahlen an. Zudem schlägt der Vorstand vor, Matthias Rebellius neu in den Vorstand zu wählen. Auch die Revisionsstelle ist wiederzuwählen.

Traktandum 6.1 Wiederwahl Vorstandsmitglieder

Der Vorsitzende erklärt, dass die Wiederwahlen für die Vorstandsmitglieder einzeln vorgenommen werden.

Für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren sind zu wählen:

Andreas Umbach, Präsident des Verwaltungsrats Landis+Gyr Group AG, Zug (Präsident)
Annette Luther, Sekretär des Verwaltungsrats Roche, Basel
(vormals General Manager Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz (Vizepräsidentin))
Ivo Flüeler, CEO und Partner ARISCO-Gruppe, Rotkreuz (Quästor)
Peter Letter, Managing Partner paprico ag – partners for private capital & companies, Baar
Adrian Risi, Präsident des Verwaltungsrats und Geschäftsführer Risi Immobilien AG, Baar
Jost Windlin, Partner Zwicky Windlin & Partner, Zug

Der Vorsitzende übergibt zu seiner eigenen Wiederwahl an den Quästor, Ivo Flüeler.

Andreas Umbach:

Die Generalversammlung wählt mit 66 Ja-Stimmen, bei 1 Gegenstimme und 0 Enthaltungen Andreas Umbach für eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Vorstand.

Ivo Flüeler gratuliert Andreas Umbach zur Wiederwahl und gibt die Versammlungsleitung an Andreas Umbach zurück.

Der Vorsitzende führt anschliessend die Wiederwahl des Vorstands einzeln durch.

Annette Luther:

Die Generalversammlung wählt mit 66 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung Annette Luther für eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Vorstand.

Ivo Flüeler:

Die Generalversammlung wählt mit 66 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung Ivo Flüeler für eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Vorstand.

Peter Letter:

Die Generalversammlung wählt mit 66 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung Peter Letter für eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Vorstand.

Adrian Risi:

Die Generalversammlung wählt mit 65 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen Adrian Risi für eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Vorstand.

Jost Windlin:

Die Generalversammlung wählt mit 65 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung Jost Windlin für eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Vorstand.

Der Vorsitzende gratuliert seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen zur erfolgreichen Wiederwahl und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Traktandum 6.2 Wiederwahl Präsident

Der Vorsitzende übergibt zu seiner eigenen Wiederwahl als Präsident an den Quästor, Ivo Flüeler.

Andreas Umbach:

Die Generalversammlung wählt mit 66 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung Andreas Umbach für eine Amtsdauer von zwei Jahren zum Präsidenten.

Ivo Flüeler gratuliert Andreas Umbach zur Wiederwahl als Präsident und gibt die Versammlungsleitung an ihn zurück.

Traktandum 6.3 Wahl neues Vorstandsmitglied

Im Namen des Vorstands empfiehlt der Vorsitzende Matthias Rebellius, COO Siemens Smart Infrastructure und CEO Siemens Schweiz AG, Zug, in den Vorstand zu wählen.

Matthias Rebellius:

Die Generalversammlung wählt mit 66 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung Matthias Rebellius für eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Vorstand.

Der Vorsitzende gratuliert Matthias Rebellius zur erfolgreichen Wahl und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Traktandum 6.4 Wiederwahl Revisionsstelle

Der Vorsitzende erklärt, dass auch die Revisionsstelle wiederzuwählen ist und empfiehlt, die Caminada Treuhand AG Zug, Baar, für zwei weitere Jahre zu wählen.

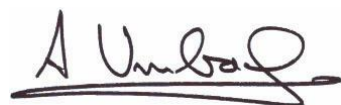
Caminada Treuhand AG Zug:

Die Generalversammlung wählt mit 67 Ja-Stimmen, bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen die Caminada Treuhand AG Zug für eine Amtsdauer von zwei Jahren zur Revisionsstelle.

Zum Schluss der Generalversammlung dankt der Präsident den anwesenden Personen für die Teilnahme an dieser speziellen Generalversammlung in Abwesenheit der Mitglieder.

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 16.30 Uhr.

Steinhausen, 3. Juni 2020



Andreas Umbach
Präsident



Tanja Süssmeier
Protokollführerin